

Frankreichaustausch 10.05.-17.05.23 – Besuch in Hamm











Vom 10.05.-17.05.23 besuchten uns 20 Schüler_innen aus Coulommiers. Sowohl das Märkische Gymnasium, das Galilei-Gymnasium als auch das Hammonense-Gymnasium sind an dem Austauschprojekt beteiligt. Der Gegenbesuch findet im September statt.

Der Austausch für das Märkische Gymnasium wird durch das europäische Austauschprojekt „Erasmus+“ gefördert.

Am Mittwoch, den 10.05. war es soweit und um 18:00 konnten die Schüler_innen der 3 Hammer Gymnasien die französischen Freund_innen in der Mensa des MGH begrüßen. Wir haben ein Kennenlernspiel gespielt und sind dann nach Hause gefahren, damit sie sich von der langen und anstrengenden Fahrt erholen konnten.

Am nächsten Tag haben die französischen Austauschschüler_innen von der 1.-4. Stunde mit uns den Unterricht besucht. Danach haben wir uns gemeinsam in der Stadt getroffen und eine Stadtrallye gemacht. Nachdem wir diese beendet hatten, konnten wir uns eigenständig mit unseren *corres* beschäftigen und den restlichen Nachmittag mit ihnen verbringen.

Am nächsten Morgen haben wir uns am Bahnhof getroffen, um mit dem Zug nach Köln zu fahren. Dort angekommen, sind wir zum El-De-Haus gegangen und haben eine Führung durch das Gebäude gemacht, um mehr über die Zeit des Nationalsozialismus und das Vorgehen der Gestapo (Geheime Staatspolizei) zu erfahren. Hinterher sind wir zusammen zum Kölner Dom gegangen und diejenigen, die wollten, konnten die 533 Stufen bezwingen und die Aussicht über Köln genießen. Später sind wir dann in Kleingruppen in die Kölner Innenstadt gegangen und „Shopping“ stand auf dem

Programm. Nachdem wir uns alle zusammengefunden haben und mit dem Zug wieder zurück nach Hamm gefahren sind, konnten wir den restlichen Abend frei beschäftigen, so auch am Samstag darauf.

Also hatten wir den ganzen Vormittag und einen Teil des Nachmittags, um etwas mit unseren *corres* zu unternehmen, bevor wir uns um 16:45 zum Bowling getroffen haben.

Am Sonntag gab es ein individuelles Programm innerhalb der Gastfamilien.

Am Montag war es ursprünglich geplant, nach Essen zu fahren und die Zeche „Zollverein“ zu besichtigen, doch leider fiel dieser Programmpunkt aufgrund des Zugstreiks aus. Stattdessen hatten wir die ersten drei Stunden Unterricht und haben uns dann für ein EscapeRoom-Event in Hamm getroffen. Nach dem EscapeRoom sind wir mit dem Bus zum Selbachpark in Pelkum gefahren und haben dort Minigolf gespielt. Das war eine gelungene Alternative und hat viel Spaß gemacht.

Dienstag morgens war wieder Unterricht und im Anschluss an die 6. Stunde fand das gemeinsame Völkerballturnier statt. Gegen Abend haben wir uns im Gemeindehaus der Thomas-Kirche getroffen, wo wir die *fête d'adieu*, also die Abschiedsfeier gefeiert haben. Dort haben wir u.a. gesungen, getanzt, gelacht und viel gegessen ... und natürlich haben wir die letzten Stunden des Austauschs miteinander genossen, da unsere französischen Gäste und zu dem Zeitpunkt schon Freund_innen am nächsten Morgen abreisen würden.

Am nächsten Morgen war es dann leider soweit und wir haben uns um 8:15 am MGH getroffen, um unsere französischen Freund_innen schweren Herzens zu verabschieden.

A bientôt! – Bis bald!

(Autorinnen: Emma Dibowski und Hannah Pollmer (Märkisches Gymnasium, Klasse 9c))